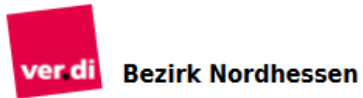


Veranstalter/innen



Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft Bezirk Nordhessen
Fachbereich 3: Gesundheit & Soziales
Heike Grau und Frank Lange



Theologischer Vorstand: Pfarrer Dr. Jochen Gerlach



REFERAT WIRTSCHAFT-ARBEIT-SOZIALES



Diakonie Hessen - Diakonisches Werk in Hessen und Nassau
und Kurhessen-Waldeck e.V.: Stefan Euler

Kassel documenta Stadt

In Kooperation mit dem Dezernat für Bürgerangelegenheiten
und Soziales der Stadt Kassel

Anmeldung und Anreise

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte melden Sie sich bis zum
15.11.2019 per Mail an: schoettner@uni-kassel.de.

Ansprechpartner: Lukas Kiepe
kiepe@uni-kassel.de
0561-804-1962

Bürgersaal im Rathaus der Stadt Kassel
Obere Königstraße 8, 34117 Kassel
Anreise mit Tram 1, 3, 4, 5, 6, 8 bis Haltestelle Rathaus.
Das Parkhaus im Rathaus derzeit geschlossen.

Förderung:



Impressum

Universität Kassel
Nora-Platiel-Str. 1
34109 Kassel

Fachbereich 05 Gesellschaftswissenschaften
Fachgebiet Politisches System der BRD
– Staatlichkeit im Wandel

Prof. Dr. Wolfgang Schroeder
0561 804-3096
wolfgang.schroeder@uni-kassel.de

U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T

Fachtag
Dialog Praxis + Wissenschaft

**Zukunft der Pflege(berufe) –
von der Krise zur Attraktivität**

**save the date: Donnerstag,
21. November 2019, 10 Uhr,
Bürgersaal im Rathaus der
Stadt Kassel**

U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T

Programm

10.00 Uhr Begrüßung und Eröffnungsvortrag

Bürgermeisterin Ilona Friedrich, Prof. Wolfgang Schroeder

Pflege in Hessen – Politische Perspektiven: Anne Janz
(Hessisches Ministerium für Soziales und Integration)

11 Uhr Einführung in die Themenbereiche, Vorstellung der Workshops, Kaffeepause

1. Pflegeberufereform: Konsequenzen für die Qualifizierung
2. Arbeitsbedingungen in der Pflege
3. Mobilisierung von Beschäftigungsreserven
4. Governance und Arbeitsbeziehungen in der Pflege

11.30 Uhr Erste Arbeitsphase

Workshops der Themenbereiche 1–4

13.00 Uhr Pause mit Imbiss

13.45 Uhr Zweite Arbeitsphase

Workshops der Themenbereiche 1–4

15.15 Uhr Kaffeepause

15.45 Uhr Abschlussdiskussion und Weiterarbeit

17.00 Uhr Ende

Themenbereich 1: Pflegeberufereform: Konsequenzen für die Qualifizierung

Die Pflegeberufereform eröffnet neue Qualifizierungswege und wird weiterhin kontrovers diskutiert. Ob Generalistik oder Akademisierung, unterschiedliche Erwartungen begleiten die Umsetzung. Welche Konsequenzen ergeben sich für die Qualifizierung beruflich Pflegenden?

1.1. Anlass und Ziele der Berufsreform

1.2. Konsequenzen für die Qualifizierung

Dr. Juliane Dieterich (Universität Kassel)

Moderation: Stefan Euler (Diakonie Hessen)

Themenbereich 3: Mobilisierung von Beschäftigungsreserven

Bundesweit herrscht ein Fachkräftemangel in der Pflege. Bestehen trotzdem kurz-, mittel- und langfristige Beschäftigtenreserven, die mobilisiert werden können? Die Entwicklungen – auch auf dem Grauen Pflegemarkt – sollen kritisch reflektiert und die Potenziale und Herausforderungen bei der Qualifizierung und Mobilisierung von Arbeitsmarktreserven diskutiert werden.

3.1 Qualifizierung von Zielgruppen und Anerkennung von Berufsqualifikationen

Moderation: Lukas Kiepe, Martina Spohr (EKKW)

Themenbereich 2: Arbeitsbedingungen in der Pflege

Derzeit wird kaum ein sozialpolitisches Thema so prominent diskutiert, wie der „Pflegernotstand“ und die Arbeitsbedingungen der Pflegekräfte. Können die Bemühungen um veränderte Personalbemessungsinstrumente eine Lösung sein? Welche Instrumente zur Personalbemessung gibt es und welche Personalausstattung ist angemessen und wie soll diese refinanziert werden?

2.1 Personalbemessung und Refinanzierung

Prof. Dr. Stefan Greß (FH Fulda)

Moderation: Heike Grau, Frank Lange (verdi Nordhessen)

Themenbereich 4: Governance und Arbeitsbeziehungen in der Pflege

Die Lage der interessenspolitischen Akteure in der Pflege ist in vielfacher Weise problematisch und die Interessen der Pflegekräfte sind nur schwach organisiert. Mit der Konzentrierten Aktion Pflege und dem Pflegegehälterverbesserungsgesetz sollen die Arbeitsbeziehungen gestärkt werden – sind die geplanten Maßnahmen zielführend?

4.1 Capacity Building der Betriebs- und Sozialpartner

Michaela Evans (Institut Arbeit und Technik)

4.2 Pflegemindestlohn – bewährt oder überflüssig?

Prof. Dr. Andreas Hänlein (Universität Kassel)

Moderation: Prof. Dr. Wolfgang Schroeder (Universität Kassel)



Dialog Praxis + Wissenschaft

Der Fachtag widmet sich in vier verschiedenen Themenbereichen dem Arbeitsmarkt der Pflege und soll eine Bestandsaufnahme der pflegepolitischen Aktivitäten in der Region ermöglichen und die beteiligten Akteure vernetzen.

In Workshops werden die Themen jeweils durch Theorie-Praxis-Tandems bestehend aus wissenschaftlichem Impuls und Praxiskommentar vertieft, um die regionale Situation zu erfassen und weiterzuentwickeln. Jeder Workshop wird sowohl am Vormittag als auch am Nachmittag angeboten.

